

**Geschäftsführung
Ausschuss für Finanzen,
Beteiligungssteuerung und
Betriebsausschusses WAW**

Es informiert Sie	Daniela Ferber
Telefon (0202)	563-4325
Fax (0202)	563-8012
E-Mail	fa.btm.azd@stadt.wuppertal.de
Datum	14.07.2017

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschusses WAW (SI/1238/17) am 04.07.2017

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Klaus Jürgen Reese

von der SPD-Fraktion

Herr Johannes van Bebber, Herr Guido Grüning, Herr Servet Köksal, Herr Wilfried Michaelis

von der CDU-Fraktion

Herr Gregor Ahlmann, Frau Claudia Hardt, Herr Hans-Jörg Herhausen, Herr Ludger Kineke, Herr Michael Schulte

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Anja Liebert, Herr Klaus Lüdemann , Herr Marc Schulz

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Gerd-Peter Zielezinski

von der FDP-Fraktion

Herr Alexander Schmidt

von der WfW-Fraktion

Herr Heribert Stenzel

von der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER

Frau Claudia Bötte (ab 16:16 Uhr während TOP 1.6)

berat. Mitglied § 58 I S. 11 GO NRW

Herr Ralf Wegener

als sachkundige Einwohner/in

Herr Ralf Bötdecker, Herr Daniel Kolle, Herr Andreas Ludwigs

von der Verwaltung

Herr Norbert Dölle, Frau Sylvia Hübler, Herr Frank Meyer, Herr Wolfgang Möllers, Herr Dr. Johannes Slawig

Mitglieder Eigenbetrieb und Gesellschaften

Herr Baumer (Eigenbetrieb GMW Gebäudemanagement), Herr Bogun (Konzern WSW Wuppertaler Stadtwerke), Herr Zier (GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Wuppertal mbH), Herr Dr. Volmerig (Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR), Frau Asbeck/Herr Schwarz (Historische Stadthalle Wuppertal GmbH), Herr Baumer (Delphin Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG), Herr Bang (Wuppertal Marketing GmbH), Herr Kastien (Jobcenter Wuppertal AöR), Herr Macdonald (Wuppertaler Quartiersentwicklungsgesellschaft), Herr Schaarwächter (Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH)

Nicht anwesend sind:

von der FDP-Fraktion

Herr Manfred Todtenhausen

von der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER

Herr Thomas Kik

Schriftführer / in:

Daniela Ferber

Beginn: 16:03 Uhr

Ende: 17:41 Uhr

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich auf Antrag der CDU-Fraktion, aufgrund noch bestehenden Beratungsbedarfs, die Vorlage 3.1 „Geschäftsführer-Angelegenheit Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH“ auf die nächste Ausschusssitzung zu vertagen. Darüber hinaus wird die Beratung und Beschlussfassung der Vorlage „Projekt Seilbahn – Grundsatzbeschluss“ auf die Ratssitzung vertagt.

I. Öffentlicher Teil

Teil A - Angelegenheiten der Beteiligungssteuerung

1 Jahresabschlüsse

1.1 Jahresabschluss der Historische Stadthalle Wuppertal GmbH für das
Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0459/17

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und
Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

1.1.1 Entlastung des Aufsichtsrates der Historische Stadthalle Wuppertal GmbH
für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0461/17

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und
Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Herr Stv. Schmidt und Herr Stv. Zielezinski haben gemäß § 31 GO NRW an
Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

1.2 Jahresabschluss der Historische Stadthalle Wuppertal Service GmbH für
das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0460/17

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und
Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**1.3 Jahresabschluss 2016 der Wirtschaftsförderung Wuppertal AöR (WIFÖ)
Vorlage: VO/0463/17**

Herr Dr. Volmerig geht auf Nachfragen zur Investorentour der Wirtschaftsförderung ein.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, die Verwaltungsdrucksache gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**1.4 Jahresabschluss 2016 der Jobcenter Wuppertal AöR
Vorlage: VO/0471/17**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, die Verwaltungsdrucksache gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Frau Stv. Liebert hat gemäß § 31 GO NRW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

**1.5 Jahresabschluss und Konzernabschluss 2016 der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH
Vorlage: VO/0378/17**

Herr Bogun antwortet auf eine Nachfrage zu den Einzelabschlüssen der Tochtergesellschaften und der Zusammenfassung des Konzernabschlusses dahingehend, dass nicht alle Gesellschaften konsolidierungsfähig seien. Für den nächsten Jahresabschluss wird der Bitte nach einer Übersicht der Einzelergebnisse der konsolidierungsfähigen Gesellschaften nachgekommen.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**1.5.1 Entlastung des Aufsichtsrates der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0467/17**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Herr Stv. Michaelis, Herr Stv. Kineke, Herr Stv. Herhausen, Frau Stv. Liebert und Herr Stv. Zielezinski haben gemäß § 31 GO NRW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

**1.6 Jahresabschluss 2016 der WSW mobil GmbH
Vorlage: VO/0379/17**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei Gegenstimme der WfW-Fraktion.

**1.6.1 Entlastung des Aufsichtsrates der WSW mobil GmbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0462/17**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei Gegenstimme der WfW-Fraktion und Enthaltung der Fraktion PRO DEUTSCHLAND/DIE REPUBLIKANER.

Herr Stv. Michaelis, Herr Stv. Kineke Herr Stv. Herhausen, Frau Stv. Liebert und Herr Stv. Zielezinski haben gemäß § 31 GO NRW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

1.7 Jahresabschluss 2016 der WSW Energie & Wasser AG
Vorlage: VO/0380/17

Herr Bogun und Herr Dr. Slawig gehen auf Nachfragen zum Schiedsverfahren ein. Die rechtliche Bewertung der Gesellschaft wurde durch einen externen Dritten bestätigt und an dieser Einschätzung hat sich bislang nichts geändert. Darüber hinaus verdeutlicht Herr Dr. Slawig, dass der Aufsichtsrat mehrfach und intensiv über die rechtliche Bewertung informiert worden sei. Eine Weitergabe von weiteren Informationen an Personen außerhalb der Organmitglieder des Unternehmens müsse mit dem Vorstand der Gesellschaft sowie der externen Rechtsberatung zunächst geklärt werden.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung der Fraktionen von WfW und PRO DEUTSCHLAND/ DIE REPUBLIKANER

1.7.1 Entlastung des Aufsichtsrates der WSW Energie & Wasser AG für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0466/17

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung der WfW-Fraktion.

Herr Stv. Michaelis, Herr Stv. Kineke, Herr Stv. Herhausen, Herr Stv. Lüdemann und Herr Stv. Zielezinski haben gemäß § 31 GO NRW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

1.8 Jahresabschluss 2016 der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH
Vorlage: VO/0448/17

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung der Fraktion PRO DEUTSCHLAND/ DIE REPUBLIKANER.

**1.8.1 Entlastung des Aufsichtsrats der HELIOS Klinikum Wuppertal GmbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0449/17**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Herr Stv. Zielezinski hat gemäß § 31 GO NRW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

**1.9 Jahresabschluss 2016 der Wuppertaler Quartierentwicklungsgesellschaft mbH (WQG)
Vorlage: VO/0472/17**

Herr Dr. Slawig stellt klar, dass es in der Vorlage um die wirtschaftliche Sicherung der WQG mit ihrem derzeitigen Aufgabenbestand gehe. Dazu müsse kurzfristig bis zum Jahresende ein Konzept zur Fortsetzungsperspektive entwickelt werden.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung der Fraktion PRO DEUTSCHLAND/ DIE REPUBLIKANER.

**1.10 Jahresabschluss der Lokalfunk Wuppertal GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0357/17**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

1.11 Jahresabschluss der Lokalfunk Wuppertal Beteiligungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0355/17

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

1.12 Jahresabschluss 2016 der BEG Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH
Vorlage: VO/0382/17

Bei diesem Tagesordnungspunkt hat Frau Stv. Hardt den Vorsitz übernommen, da der Ausschussvorsitzende, Herr Stv. Reese, an Beratung und Beschlussfassung gemäß § 31 GO NRW nicht teilgenommen hat.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung der Fraktion PRO DEUTSCHLAND/ DIE REPUBLIKANER.

Herr Stv. Reese hat gemäß § 31 GO NRW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

1.12.1 Entlastung des Aufsichtsrates der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0464/17

Bei diesem Tagesordnungspunkt hat Frau Stv. Hardt den Vorsitz übernommen, da der Ausschussvorsitzende, Herr Stv. Reese, an Beratung und Beschlussfassung gemäß § 31 GO NRW nicht teilgenommen hat.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung der Fraktion PRO DEUTSCHLAND/ DIE REPUBLIKANER.

Herr Stv. Reese, Herr Stv. Michaelis, Herr Stv. Schulte und Herr Stv. Zielezinski haben gemäß § 31 GO NRW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

**1.13 Jahresabschluss 2016 der GKE Gesellschaft für kommunale Entsorgungsdienstleistungen mbH
Vorlage: VO/0452/17**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**1.14 Jahresabschluss 2016 der GWH Gemeinschaftswerk Hattingen GmbH
Vorlage: VO/0381/17**

Herr Bogun antwortet auf eine Nachfrage zum ausgewiesenen Fehlbetrag dahingehend, dass der städtische Haushalt finanziell nicht belastet werde.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei Gegenstimmen der Fraktionen WfW und PRO DEUTSCHLAND/ DIE REPUBLIKANER.

**1.15 Jahresabschluss 2016 der VSG Verkehrs-Service GmbH
Vorlage: VO/0383/17**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

1.16 Jahresabschluss der CVUA-RRW AÖR für das Geschäftsjahr 2016
Vorlage: VO/0465/17

Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

1.17 Jahresabschluss 2016 der GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH und Konzern GWG
Vorlage: VO/0530/17

Herr Zier verweist in Bezug auf die Bitte nach der Vorlage der Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12. und der Hochrechnung darauf, dass dem Ausschuss regelmäßig Quartalsberichte vorgelegt werden, die auch eine Prognose zum Jahresende enthalten. Darüber hinaus erläutert er auf die Nachfrage zu den Chancen und Risiken, dass für das Jahr 2017, im Zuge der Übergangsphase der Konsolidierung, der Ansatz für die Modernisierungsmaßnahmen reduziert worden sei. Perspektivisch sei jedoch ab dem Jahr 2018 die Durchführung von Modernisierungsmaßnahmen zur Schaffung des Turnarounds notwendig.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung der Fraktionen von FDP, WfW und PRO DEUTSCHLAND/ DIE REPUBLIKANER.

1.17.1 Entlastung des Aufsichtsrates der GWG Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH
Vorlage: VO/0531/17

Bei diesem Tagesordnungspunkt hat Frau Stv. Hardt den Vorsitz übernommen, da der Ausschussvorsitzende, Herr Stv. Reese, an Beratung und Beschlussfassung gemäß § 31 GO NRW nicht teilgenommen hat.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung der Fraktionen von FDP und WfW.

Herr Stv. Reese und Herr Stv. Köksal haben gemäß § 31 GO NRW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

2	Wirtschaftspläne
----------	-------------------------

3	Anträge und Anfragen / Allgemeine Vorlagen
----------	---

3.1	Geschäftsführer-Angelegenheit Wuppertaler Bühnen und Sinfonieorchester GmbH Vorlage: VO/0501/17 - Neuf. Der Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Ausschusssitzung vertagt.
------------	--

4	Berichte und Mitteilungen
----------	----------------------------------

	Teil B - Finanzangelegenheiten
--	---------------------------------------

5	Berichtsvorlagen
----------	-------------------------

5.1	Finco-Berichte zum 30.04. und 31.05.2017 Vorlage: VO/0455/17 Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.
------------	---

5.2	Stand der Umsetzung des Bundesinvestitionsprogramms (2. Bericht) Vorlage: VO/0447/17 Herr Meyer erklärt auf Nachfrage zu den städtebaulichen Maßnahmen in Elberfeld, dass es sich hierbei überwiegend um Maßnahmen zur Qualitätsoffensive handelt. Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.
------------	--

5.3	Organisations- und Personalentwicklungskonzept - aktueller Sachstand Vorlage: VO/0504/17 Die SPD-Fraktion kündigt an, dass voraussichtlich bis September diesbezüglich Fragen an die Verwaltung gestellt werden, die im Rahmen des fortgeschriebenen Organisations- und Personalentwicklungskonzept, welches den Ratsgremien zum Ende dieses Jahres vorgelegt werden soll, beantwortet werden sollen. Der Ausschuss nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.
------------	---

5.4	Konsolidierung der GWG - Sachstand (mündlicher Bericht) Herr Dr. Slawig erläutert, dass das Konzept von PwC in Kürze fertig gestellt werden wird. Das Gutachten wird aus mehreren Teilen bestehen, teils öffentlich und teils nichtöffentlich. Dieses werde den Fraktionen und der Ratsgruppe sowie der Öffentlichkeit in der nächsten Woche vorgestellt. Darüber hinaus geht er auf den weiteren Fahrplan zur Fassung des Grundsatz-beschlusses (voraussichtlich
------------	---

im September) und des Durchführungsbeschlusses (voraussichtlich im November) ein. Er verdeutlicht, dass alle Maßnahmen haushaltswirksam seien und hierfür ein Nachtragshaushaltsplan verabschiedet werden müsse; dies sei ebenfalls für November geplant.

6 Haushaltsangelegenheiten

7 Anträge und Anfragen / Allgemeine Vorlagen

7.1 Projekt Seilbahn - Grundsatzbeschluss
Vorlage: VO/2025/17

Die Beratung und Beschlussfassung wurde einvernehmlich auf die Ratssitzung vertagt.

7.2 Ersatzbeschaffung eines Forstspezialschleppers
Vorlage: VO/0446/17

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, die Verwaltungsdrucksache gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

7.3 Übertragung von Grundstücken
Vorlage: VO/0441/17

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Die Verwaltungsdrucksache wird gemäß Vorlage beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei Enthaltung der Fraktion PRO DEUTSCHLAND/ DIE REPUBLIKANER.

7.4 Wirtschaftliche Sicherung der Diakonie Wuppertal-Evangelische Kindertagesstätten gemeinnützige GmbH Wuppertal
Vorlage: VO/0522/17

Herr Dr. Slawig erläutert die Hintergründe, die zur Gewährung dieses Zuschusses

geführt haben. Die Kommunalaufsicht habe ihre Zustimmung wegen der Vermeidung der Insolvenz des Trägers erteilt. Die bestehenden Kinderbetreuungsplätze, auf die ein Rechtsanspruch besteht, hätte die Stadt im Falle einer Insolvenz selbst bereit stellen müssen. Dies wäre mit höheren Kosten verbunden gewesen, als die Zuschussgewährung. Er stellt jedoch auch klar, dass es sich hierbei um eine einmalige Brückenfinanzierung handelt. Herr Dr. Slawig erklärt auf Nachfrage, dass ihm eine vergleichbare Notlage anderer Träger nicht bekannt sei, nichts desto trotz die strukturellen Finanzierungsprobleme auf Landesebene geklärt werden müssen.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, die Verwaltungsdrucksache gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Frau Stv. Hardt hat gemäß § 31 GO NRW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

**7.5 Mittelverschiebung für die Beseitigung von Frostschäden an Straßen
Vorlage: VO/0476/17**

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, die Verwaltungsdrucksache gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**7.6 Neubau einer sechsgruppigen städtischen Tageseinrichtung für Kinder auf dem Grundstück Neviandtstr. 85/87
Vorlage: VO/0503/17**

Die Verwaltung sagt zu, dass die folgenden Fragen mit dem Protokoll beantwortet werden:

Frage 1: Nach welchen Kriterien werden die Vorlagen, die im Rat abschließend behandelt werden zur Errichtung/Erweiterung/Neubau von städtischen Kindertageseinrichtungen vorher in die Fachausschüsse (Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW oder Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen etc.) eingebracht?

Antwort der Verwaltung:

Der kaufmännische Leiter des GMW hat empfohlen den Ausschuss für Finanzen u. Beteiligungsmanagement zu beteiligen, da es hier auch um die Übertragung

(Kauf) eines Grundstücks von APH zu GMW geht. Da die Nutzung von Grundstücken anderer "städtischer Töchter" eher die Ausnahme ist, findet eine Beteiligung der o.g. Ausschüsse ebenso selten statt.

Frage 2: Es wird ein Lageplan gewünscht. Darüber hinaus besteht die Frage, wie mit dem Baumbestand für den angesiedelten Park bei dem Bau des Gebäudes umgegangen wird, damit dieser Baumbestand nicht erheblich gefährdet wird.

Antwort der Verwaltung:

Die den Bewohnern des Hauses zur Verfügung stehende Gartenfläche wird von dem geplanten Neubau nicht tangiert. Bei dem vorgesehenen Baufeld handelt es sich um eine Wiese mit nur geringem Baumbestand bzw. Buschwerk. Darüber hinaus wird das Außengelände der Tageseinrichtung für Kinder auch mit Bäumen und Sträuchern angelegt.

Der Lageplan ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Beschluss des Ausschusses für Finanzen, Besteuerungssteuerung und Betriebsausschuss WAW vom 04.07.2017:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, die Verwaltungsdrucksache gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8 Berichte und Mitteilungen

Herr Dr. Slawig berichtet über das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts, nach dem die Dortmunder Satzung zur Wettbürosteuer unzulässig ist. Die Satzung der Stadt Wuppertal ist vergleichbar mit der Satzung aus Dortmund, daher ist davon auszugehen, dass auch die Wuppertaler Satzung betroffen sein wird. Weitere Fragen kann Herr Dr. Slawig auf Grund weiterer Prüfungen der Urteilsbegründung derzeit noch nicht beantworten. Derzeit seien alle Maßnahmen zur Einziehung der Steuer vorerst gestoppt. Die sich ggf. daraus ergebenden geringeren Einnahmen müssten in jedem Fall anderweitig kompensiert werden, da es sich um eine Maßnahme zur Haushaltskonsolidierung handelt.

Desweiteren geht er auf Nachfragen zum Haushaltsplanentwurf und den Fahrplan ein und erläutert die derzeit stattfindenden Bestrebungen (u. a. Einnahmeverbesserung, Ausgabenreduzierung, Gewinnabführung von Tochtergesellschaften) zur Deckung der derzeit noch bestehenden „Lücke“ im Haushaltsplanentwurf 2018/2019. Am 16.10.17 solle nach jetzigem Stand der Haushaltsplanentwurf im Rahmen einer Sondersitzung des Rates eingebracht werden.

Teil C - Angelegenheiten des Eigenbetriebes WAW

9 Berichte und Mitteilungen

Stv. Klaus Jürgen Reese
Vorsitzender

Daniela Ferber
Schriftführerin